

Der Oberbürgermeister  
Plauen, 10.11.2025

## Niederschrift über die 11. Sitzung des Finanzausschusses

**Sitzung am:** Mittwoch, den 24.09.2025  
**Sitzungsort:** Sitzungszimmer 345,

**Beginn:** 17:30 Uhr

**Ende:** 19:42 Uhr

### Anwesenheit:

**Name**

**Bemerkung**

#### Vorsitzender

Herr Oberbürgermeister Steffen Zenner

#### Stimmberechtigtes Mitglied

Frau Cornelia Erhardt  
Herr Christian Hermann  
Herr Christian Kellner  
Frau Petra Rank  
Herr Maik Schwarz

#### Beratendes Mitglied

Herr Volker Albrecht  
Herr Danny Przisambor  
Herr Lennart Schorch  
Herr Torsten Stengel  
Herr Christian Stephan

#### Stellvertretendes Mitglied

Frau Yvonne Gruber  
Herr Tim Schuster  
Frau Diana Simon  
Herr Stephan Uhlig

Vertretung für Frau Kerstin Knabe  
Vertretung für Herrn Helmar Gerisch  
Vertretung für Herrn Markus Witte  
Vertretung für Herrn Jörg Schmidt

### Abwesenheit:

**Name**

**Bemerkung**

#### Stimmberechtigtes Mitglied

Herr Helmar Gerisch  
Frau Kerstin Knabe  
Herr Jörg Schmidt  
Herr Markus Witte

entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt

#### Beratendes Mitglied

Herr Heiko Wogenstein

entschuldigt

**Mitglieder der Verwaltung:**

<b>Name</b>	<b>Funktion</b>	<b>Anwesenheitsgrund</b>
Herr Lars Krämer	Leiter Büro Oberbürgermeister	gesamte Sitzung
Frau Carola Blume-Brake	Fachbereichsleiterin Haupt- und Personalverwaltung	TOP 2.1, TOP 2.2
Herr Dr. René Schreiter	Fachbereichsleiter Sicherheit und Ordnung	TOP 2.1, TOP 2.2
Herr Lutz Armbruster	Fachgebietsleiter Objekt- und Gebäudebewirtschaftung	TOP 4.1
Herr Steffen Ullmann	Fachgebietsleiter Tiefbau	TOP 2.1, TOP 2.2
Herr Martin Scheibner	Leiter Rechnungsprüfungsamt	gesamte Sitzung

**Weitere Sitzungsteilnehmer:**

<b>Name</b>	<b>Funktion</b>	<b>Anwesenheitsgrund</b>
Herr Karsten Treiber	Geschäftsführer Plauener Straßenbahn GmbH	gesamte Sitzung
Mitarbeiter Presse	Berichterstattung Freie Presse	Sitzung öffentlicher Teil

**Tagesordnung:**

öffentlicher Teil:

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 1.2 Tagesordnung
- TOP 1.3 Niederschrift über den öffentlichen Teil der 9. Sitzung (Sondersitzung) des Finanzausschusses am 05.08.2025
- TOP 1.4 Beantwortung von Anfragen
- TOP 1.5 Informationen des Oberbürgermeisters
- TOP 2 Information
- TOP 2.1 Berichterstattung zum Haushaltsplan per 30.06. mit den wesentlichen Abweichungen zum Haushaltsplan für das Jahr 2025  
**INV-049/2025**
- TOP 2.2 Genehmigte über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Jahr 2025  
**INV-051/2025**
- TOP 2.3 Jahresabschluss 2024 der BÄDER PLAUEN GmbH  
**INV-048/2025**
- TOP 2.4 Jahresabschluss 2024 der Wohnungsbaugesellschaft Plauen mbH  
**INV-044/2025**
- TOP 3 Beschlussfassung
- TOP 3.1 Gemeinsame Annahme von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen im Zeitraum vom 01.08.2025 – 28.08.2025  
**BSV-208/2025**
- TOP 4 Vorberatung
- TOP 4.1 Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel für Mitlaufmaßnahmen der Straßenbeleuchtung  
**BSV-203/2025**
- TOP 5 Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

## **Öffentlicher Teil:**

### **1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Oberbürgermeister Zenner eröffnet den öffentlichen Teil der 11. Sitzung des Finanzausschusses durch Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung.

Er bedankt sich, dass eine Verschiebung der Sitzung möglich war.

Gemäß § 39 Abs. 1 SächsGemO weist er darauf hin, dass eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung eines Gemeinderatsmitglieds als geheilt gilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht.

Mit Einverständnis des Finanzausschusses werden zur Mitunterzeichnung der Niederschrift über die heutige Sitzung Stadträtin Petra Rank, Fraktion Die Linke/Grüne, und Stadträtin Cornelia Erhardt, AfD-Fraktion, bestellt.

#### **1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Oberbürgermeister Zenner stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses der Stadt Plauen mit 10 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern (inkl. Oberbürgermeister Zenner) gewährleistet ist.

#### **1.2 Tagesordnung**

Stadtrat Christian Hermann beantragt die Aufnahme eines TOP 4.2 – Erhöhung Kita-Beiträge.

Oberbürgermeister Zenner weist den Antrag unter Verweis auf § 13 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Plauen ab und lässt diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Finanzausschusses nehmen.

Oberbürgermeister Zenner bestätigt die Tagesordnung zum öffentlichen Teil der 11. Sitzung des Finanzausschusses.

#### **1.3 Niederschrift über den öffentlichen Teil der 9. Sitzung (Sondersitzung) des Finanzausschusses am 05.08.2025**

Oberbürgermeister Zenner bestätigt die sachliche Richtigkeit der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 9. Sitzung (Sondersitzung) des Finanzausschusses am 05.08.2025.

#### **1.4 Beantwortung von Anfragen**

Es gibt keine offenen Anfragen.

#### **1.5 Informationen des Oberbürgermeisters**

Es gibt keine Informationen.

## **2 Information**

### **2.1 Berichterstattung zum Haushaltsplan per 30.06. mit den wesentlichen Abweichungen zum Haushaltsplan für das Jahr 2025 INV-049/2025**

Frau Peggy Hein, Fachbedienstete für das Finanzwesen, erläutert die Details der Vorlage anhand einer Präsentation.

Oberbürgermeister Zenner merkt an, dass sich Kommunen in der größten Finanzierungskrise seit der Friedlichen Revolution bzw. Nachkriegszeit befinden. Auch wenn viele Politiker Milliarden versprechen, kommt nur ein Bruchteil tatsächlich bei den Kommunen an. Die Investitionssummen sind höher. Es werden dadurch keine Löcher gestopft.

Hinzu kommt, dass Unternehmen ein Rücktrittsrecht auf Steuervorauszahlungen haben. Die Unternehmen spiegeln, dass sie dies auch tun werden. Auch den Unternehmen in Plauen geht es nicht gut. Es sind weitere Einbrüche zu erwarten.

Deshalb wird das Haushaltsstrukturkonzept auf den Weg gebracht. Im nächsten Ältestenrat werden besondere strukturelle Sparmaßnahmen diskutiert, bevor diese an die Öffentlichkeit gehen. Es muss gespart werden, ohne dass der Stadtrat oder die Verwaltung Schaden nimmt.

Der derzeitige Doppelhaushalt ermöglicht noch Investitionen, die Auslegung von Kassenkrediten erfolgt großzügig, die Verschuldung steigt, später höhere Zinstilgung.

Stadtrat Christian Hermann, Fraktion SPD/Initiative Plauen, fragt zur geplanten Verschuldung an, ob in diesem Jahr aus eigenen Mitteln Schulden abgebaut und aus liquiden Mitteln Bauprojekte finanziert werden können.

Frau Hein antwortet, dass die Verschuldung abgesenkt wird. Die liquiden Mittel werden verschoben. Die Kreditaufnahme erfolgt schon seit Jahren so spät als möglich.

Oberbürgermeister Zenner merkt an, dass keine liquiden Mittel mehr vorhanden sein werden. Derzeit wird vom Verzehr gelebt und danach muss geschaut werden.

Frau Hein erläutert, dass die Erleichterung für Kreditaufnahmen eingeführt wurde, da auch der Freistaat Sachsen mit seinen liquiden Mitteln nicht mehr auskommt. Jedoch sagt die Rechtsaufsicht, dass es um außergewöhnliche Haushaltslagen geht und diese Erleichterung eher weniger für die Kommunen gedacht sei. Eine genaue Bewertung sei jedoch notwendig.

Herr Danny Przisambor, sachkundiger Einwohner, findet positiv, dass die Stadt Plauen alles betrachtet und sich selbst auch ein Sparprogramm auferlegt. Er merkt an, dass die US-Zölle nicht nur negativ auf Plauener Firmen wirken, da einige Firmen davon auch profitieren und dass die hohen Energiepreise nicht mehr das Hauptthema sind, da diese Preise sinken. Er äußert, dass die Zahlen verschoben dargestellt wurden.

Frau Hein erläutert, dass in Bezug auf die US-Zölle lediglich aufgezeigt wurde, welche Rahmenbedingungen dadurch für einige Firmen zutreffen. Wenn Firmen mit den USA Handel betreiben, betrifft es diese Firmen natürlich nicht. Sie bestätigt, dass Plauen eine solide Wirtschaft mit einer breiten Mischung hat. Nun müssen jedoch Gewerbesteuern zurückgezahlt werden, da Firmen Verluste einfahren und die Gewerbesteuer der Vorjahre zurückfordern. Außerdem besteht ein Aufwuchs an Gewerbeabmeldungen. 2011 gab es einen Anstieg an Gewerbetreibenden und derzeit sinken die Zahlen.

Oberbürgermeister Zenner weist darauf hin, dass in der letzten Dachverbandssitzung viele Unternehmer angedeutet hatten, dass sie vom Rückgriffsrecht Gebrauch machen werden. Es werden Steuern zurückgeholt, da die Firmen Verluste fahren. Auch der IVO-Geschäftsklimaindex prognostiziert nichts Positives.

Stadtrat Hermann findet es gut, als Kommune die Investitionen hoch zu halten, um die Wirtschaft im Konjunkturtief zu unterstützen. Er fragt nach dem Jahresabschluss 2023. Die bisherigen Jahresabschlüsse wurden in der Regel Mitte des Jahres zur Verfügung gestellt. Auch die Prognose der Schwerpunktthemen für das 2. Halbjahr fehlt.

Oberbürgermeister Zenner weist darauf hin, dass die Stadt Plauen gut aufgestellt sei, da sie ein eigenes Rechnungsprüfungsamt habe. Manche Städte liegen bis zu 10 Jahren hinterher.

Herr Martin Scheibner, Leiter Rechnungsprüfungsamt, erläutert, dass es positives zu verkünden gibt. Im Finanzausschuss sowie in der Stadtratssitzung im November 2025 wird planmäßig der Jahresabschluss 2023 vorgestellt. Sofern nichts dazwischenkommt, könnte auch der Jahresabschluss 2024 bereits vorgestellt werden.

Die Mitglieder des Finanzausschusses nehmen die Information zur Kenntnis.

## **2.2 Genehmigte über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Jahr 2025 INV-051/2025**

Frau Peggy Hein, Fachbedienstete für das Finanzwesen, erläutert die Details der Vorlage.

Oberbürgermeister Zenner ergänzt, dass die Ortschaften unterstützt werden. Gerade der Schulhof der Grundschule Jößnitz ist zu einer Unfallquelle geworden. Es soll für bessere Bedingungen gesorgt werden.

Die Mitglieder des Finanzausschusses nehmen die Information zur Kenntnis.

## **2.3 Jahresabschluss 2024 der BÄDER PLAUEN GmbH INV-048/2025**

Frau Peggy Hein, Fachbedienstete für das Finanzwesen, erläutert die Details der Vorlage. In der Stadtratssitzung wird Herr Adler von der BÄDER PLAUEN GmbH ausführlicher berichten.

**Herr Danny Przisambor, sachkundiger Einwohner, lobt die Kreativität von Herrn Adler. Er fragt, ob eine Kalkulation der Benutzungsgebühren für das Schulschwimmen existiert und bittet um eine Übersicht, wer für die Nutzung des Bades für das Schulschwimmen zahlungspflichtig ist und wer nicht.**

**Stadtrat Christian Hermann, Fraktion SPD/Initiative Plauen, bittet ergänzend um Auswertung der Anteile für Plauener und Nicht-Plauener Schüler.**

**Oberbürgermeister Zenner sagt eine Erledigung zu.**

Oberbürgermeister Zenner merkt an, dass es ein Privileg für die Plauener Kinder ist. Jedes Kind kann schwimmen lernen. Als Oberzentrum natürlich auch für Kinder aus dem Vogtland. Deshalb ist auch der Anbau wichtig, dies wird auch von den Vereinen gespiegelt. Der Vereinssport wird hochgehalten.

Herr Christian Stephan, sachkundiger Einwohner, merkt zur Familienfreundlichkeit an, dass ihm zugetragen wurde, dass im Bad in Hof Kinder bis sechs Jahre freien Eintritt haben, wohingegen in Plauen Eintritt gezahlt werden muss.

Oberbürgermeister Zenner äußert, dass sich das Bad am Ende finanzieren muss. Natürlich wäre eine kostenfreie Nutzung zu wünschen, auch bei der Essensversorgung in den Einrichtungen, aber die Stadt Plauen kann sich das nicht leisten.

Stadträtin Petra Rank, Fraktion Die Linke/Grüne, informiert, dass vogtländische Schulen den ganz normalen Satz für die Nutzung zum Schulschwimmen zahlen und dieser höher liegt, als bei der Vereinsnutzung Plauener Vereine. Die Sätze für Plauener Schulen sind geringer.

Herr Przisambor merkt an, dass die bäderübergreifenden Angebote schon sehr attraktiv sind. Zu beachten ist, dass das Bad Bundesligastandort für Wasserball ist. Er fragt an, ob es korrekt ist, dass monatlich an den Aufsichtsrat berichtet wird, er habe das noch nicht mitbekommen.

Frau Rank bestätigt die monatliche Berichterstattung.

Frau Hein ergänzt, dass auch die Straßenbahn monatlich berichtet.

Oberbürgermeister Zenner schließt sich dem Lob zur Kreativität von Herrn Adler an. Es sei auch keine einfache Aufgabe, da die Vereine mehr Wasserfläche haben wollen. Es gibt einen harten Kampf unter den Vereinen, den er auch schon als Bürgermeister des Geschäftsbereiches I zu spüren bekam.

Stadtrat Christian Kellner, CDU-Fraktion, informiert, dass die Photovoltaikanlage des Freibades Haselbrunn ausschließlich zur Eigennutzung arbeitet und schlägt vor, dass sich darüber Gedanken gemacht werden könnte, die Nutzung der Anlage auszuweiten. Die Photovoltaikanlage des Freibades Preißelpöhl wird gut genutzt. Dort kann aufgrund bestehender Verträge auch ins Netz eingespeist werden.

Die Mitglieder des Finanzausschusses nehmen die Information zur Kenntnis.

## **2.4 Jahresabschluss 2024 der Wohnungsbaugesellschaft Plauen mbH INV-044/2025**

Frau Peggy Hein, Fachbedienstete für das Finanzwesen, erläutert die Details der Vorlage.

Oberbürgermeister Zenner ergänzt, dass für 2025 ein positives Ergebnis erwartet wird.

**Stadträtin Petra Rank, Fraktion Die Linke/Grüne, fragt nach dem Leerstand der Gewerbeflächen und bittet um Ergänzung im Vortrag von Herrn Jacob in der Stadtratssitzung.**

**Frau Hein merkt an, dass es evtl. keinen Leerstand gibt, die Frage aber entsprechend weitergibt.**

**Herr Danny Przisambor, sachkundiger Einwohner, merkt an, dass das City-Parkhaus erwähnt wurde. Er fragt nach dem Bewirtschaftungskonzept und der Einnahmengenerierung.**

**Oberbürgermeister Zenner, sichert eine Beantwortung im Stadtrat zu.**

Die Mitglieder des Finanzausschusses nehmen die Information zur Kenntnis.

## **3 Beschlussfassung**

### **3.1 Gemeinsame Annahme von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen im Zeitraum vom 01.08.2025 – 28.08.2025 BSV-208/2025**

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

#### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss der Stadt Plauen beschließt die Annahme bzw. Bestätigung der gemäß den Anlagen verzeichneten Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen für die Stadt Plauen im Umfang von insgesamt 1.354,00 EUR.

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung**

## **4 Vorberatung**

### **4.1 Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel für Mitlaufmaßnahmen der Straßenbeleuchtung BSV-203/2025**

Herr Lutz Armbruster, Fachgebietsleiter Objekt- und Gebäudebewirtschaftung, erläutert die Details der Vorlage.

**Herr Danny Przisambor, sachkundiger Einwohner, fragt nach, ob die Stadt Plauen entscheidet, welches Licht neu gesetzt wird. Ihn interessiert, ob bei der Auswahl die aktuellen Möglichkeiten einer geringen Lichtverschmutzung, Insektenfreundlichkeit, die Setzung der Masten nicht bis ins Unendliche und die Nicht-Beleuchtung der Vegetation, beachtet – also ob nur das notwendige Licht zur Verfügung gestellt wird.**

**Herr Armbruster sagt eine Beantwortung durch das Fachpersonal zu.**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen i.H.v. 85.000,00 EUR für Mitlaufmaßnahmen der Straßenbeleuchtung im Rahmen von Baumaßnahmen von Versorgungsträgern (12E-000064).

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung**

## **5 Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)**

Stadträtin Petra Rank, Fraktion Die Linke/Grüne, fragt, ob die Klage bezüglich des Gewerbegebietes Oberlosa nun zugestellt wurde.

Oberbürgermeister Zenner erklärt, dass die Klage vom Oberverwaltungsgericht elektronisch zugestellt wurde. Die Datei hatte eine Größe von 100 MB. Der zuständige Dienstleister hat eingestellt, dass Mailanhänge lediglich eine Größe von 10 MB haben dürfen. Normalerweise wird eine Klage zusätzlich per Einschreiben zugestellt. Dies war nicht der Fall. Der Klageführer erhielt die Nachricht, dass die E-Mail zugestellt wurde. Mit dem Dienstleister wurde vereinbart, dass bei Eingang zu großer Nachrichten eine Information an die Stadt Plauen erfolgt.

Frau Rank fragt, ob dadurch Kosten für die Stadt Plauen entstehen.

Oberbürgermeister Zenner, erklärt, dass eine entsprechende außergerichtliche Lösung angestrebt wird.

**Herr Danny Przisambor, sachkundiger Einwohner, fragt, wie hoch die Einnahmen für die Anwohnerparkausweise sind.**

**Oberbürgermeister Zenner sichert eine Beantwortung zu.**

Stadtrat Christian Hermann, Fraktion SPD/Initiative Plauen, fragt bezüglich des Antrages zur Erhöhung der Kita-Beiträge an. Im letzten Bildungs- und Sozialausschuss wurde dieser vorbereitet, wobei es Neuerungen gab. Es wurde ein Änderungsantrag durch Bürgermeister Kämpf zum Antrag der Fraktion SPD/Initiative-Plauen eingebracht. Der Fraktion liegt dazu nichts Schriftliches vor und bittet um entsprechende Zuarbeit.

Oberbürgermeister Zenner erklärt, dass Änderungsanträge möglich sind, auch durch den Versammlungsleiter. Der Sitzungsdienst wird die neue abgeänderte Version der Vorlage zur nächsten Stadtratssitzung beifügen.

Stadtrat Hermann äußert, dass ein Änderungsantrag zum Antrag der Fraktion durch die Fraktion zu beschließen ist.

Herr Lars Krämer, Büroleiter Büro OB, merkt an, da es sich um einen Änderungsvorschlag der Verwaltung zum Antrag der Fraktion SPD/Initiative Plauen handelt und dieser auch beschlossen wurde.

Stadtrat Hermann bittet um schriftliche Mitteilung.

Oberbürgermeister Zenner sichert eine Zustellung zu.

Stadtrat Christian Hermann, Fraktion SPD/Initiative Plauen, fragt nach dem Sachstand zur angekündigten Resolution in Bezug auf den Kitabereich.

Oberbürgermeister Zenner äußert, dass der Änderungsvorschlag zum Antrag der Fraktion SPD/Initiative Plauen in Bezug auf die Kita-Beiträge eine inhaltliche Änderung der Resolution notwendig macht.

**Stadtrat Christian Hermann, Fraktion SPD/Initiative Plauen, fragt, warum in der Stellungnahme der Verwaltung zur Erhöhung der Kita-Beiträge ein Zuschussbedarf der Kommune i.H.v. 11 Millionen Euro und im Haushaltsplan ein Zuschussbedarf von 18 Millionen Euro ausgewiesen**

ist. Er bittet um schriftliche Darstellung der sehr hohen Differenz und Aufstellung, aus was sich die Kosten, außer Personalkosten, zusammensetzen.

Oberbürgermeister Zenner sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Stadtrat Christian Hermann, Fraktion SPD/Initiative Plauen, fragt, ob derzeit alle Stellen im Kita-Bereich besetzt sind, da es derzeit keine Ausschreibungen gibt. Er bittet um eine Übersicht, wie viele und welche Stellen unbesetzt sind.

Oberbürgermeister Zenner sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Plauen, den

Plauen, den

Steffen Zenner  
Oberbürgermeister

Petra Rank  
Stadträtin

Plauen, den

Plauen, den

Antje Kubon  
Schriftführerin

Cornelia Erhardt  
Stadträtin